

Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich

vom 7. Januar 1998

29. Interpellation von Alfred Heer und Hans Marolf betreffend Amt für Zivilschutz, Personalbestand. Am 22. Oktober 1997 reichten die Gemeinderäte Alfred Heer (SVP) und Hans Marolf (SVP) folgende Interpellation GR Nr. 97/426 ein:

Mit dem neuen im Jahr 1995 in Kraft gesetzten Zivilschutzgesetz wurde der Sollpersonalbestand der Zivilschutzorganisation Zürich von über 30 000 Personen auf rund die Hälfte reduziert. Bauten für die Zivilschutzorganisation der Stadt Zürich wurden seit 1995 keine mehr erstellt. Auf Grund dieser Tatsache müsste der Personalbestand im Amt für Zivilschutz und im Lehrkörper des Ausbildungszentrums Leutschenbach erheblich reduziert worden sein.

Es stellen sich daher folgende Fragen:

1. Wieviele Stellen wurden im Amt für Zivilschutz seit 1995 abgebaut?
2. Wieviele Instruktorstellen wurden abgebaut?
3. Trifft es zu, dass im Amt für Zivilschutz heute bei kleinerem Milizbestand mehr Adjunktenstellen bestehen und gesetzt sind als zur Zeit der alten Organisation, dies obwohl Aufgaben und Personal vom Amt für Zivilschutz an das Amt für baulichen Zivilschutz übertragen worden sind?
4. Wenn die Frage hievor mit ja beantwortet wird, welches sind die Gründe für diese Stellenvermehrung?

Auf den Antrag des Vorstehers des Polizeidepartements beantwortet der Stadtrat die Interpellation wie folgt:

Im Hinblick auf das von den Interpellanten erwähnte neue Zivilschutzgesetz, welches im Jahre 1995 in Kraft gesetzt wurde, erfolgte bereits ab dem Jahre 1993 eine Restrukturierung des Zivilschutzes der Stadt Zürich. Sein Personalbestand hat sich seitdem wie folgt entwickelt:

	Amt für Zivilschutz	Amt für baulichen Zivilschutz	Büro für Einquartierungen	total	
	Anzahl Stellenwerte				%
Bestand am 1. Januar 1993	95,0	26,5	4,5	126,0	100,0
1. Reorganisation 1. Mai 1993	- 34,5	+ 19,5			
2. Reorganisation 1. Januar 1995		+ 2,0	- 4,5	- 34,2	- 27,1
laufende Reorg. 1993 bis 1997	- 6,0	- 10,7			
Bestand am 1. Januar 1998	54,5	37,3	0,0	91,8	72,9

Legende:

1. Reorganisation: Übertragung der technisch-logistischen Dienste vom Amt für Zivilschutz zum Amt für baulichen Zivilschutz
 2. Reorganisation: Übertragung der Aufgaben des Büros für Einquartierungen an das Amt für baulichen Zivilschutz
- Laufende Reorganisationen 1993 bis 1997: Anpassung des Personalbestandes an die sich verändernden Aufgaben

Diese Neustrukturierungen gehen weiter. Auf den 1. Januar 1998 erfolgte bekanntlich die Zusammenlegung der beiden Zivilschutzämter.

Zu Frage 1: Seit dem 1. Januar 1995 sind im Amt für Zivilschutz fünf und im Amt für baulichen Zivilschutz acht Stellen abgebaut worden.

Zu Frage 2: Es wurden insgesamt drei hauptamtliche Instruktorinnen-/Instruktorstellen abgebaut. Zudem erfolgte eine Reduk-

tion von 1650 Instruktionstagen von nebenamtlichen Instruktorin-
nen/Instruktoren.

Zu Frage 3: Die Annahme der Interpellanten trifft nach dem
Stellenplan nicht zu.

Mitteilung an den Vorsteher des Polizeidepartements, die übr-
igen Mitglieder des Stadtrates, den Stadtschreiber, den Rechtskonsu-
lenten, den Bevölkerungsschutz Stadt Zürich (4) und den Gemein-
derat.

Für getreuen Auszug
der Stadtschreiber